



Kurzinformation für Eltern zur Lernzeit und dem Lernplan

- * Der Lernplan und die Lernzeit sind als Ergänzung zum regulären Unterricht zu sehen.
- * Der Lernplan beinhaltet ausschließlich Aufgaben zum Üben und Vertiefen des im Unterricht behandelten Stoffes.
- * Der Lernplan ist auf das Arbeits- und Leistungsniveau Ihres Kindes angepasst.
- * Neben dem Üben des Lernstoffs unterstützt die Arbeit mit dem Lernplan weitere Kompetenzen Ihres Kindes, wie z.B. Selbstständigkeit, Zeitmanagement, Lernstrategien, Organisation und Verantwortung für den eigenen Lernprozess.
- * Ihr Kind verpasst keinen Unterrichtsstoff, wenn es einen weniger umfangreichen Lernplan bearbeitet.
- * Während der Lernzeit können nicht alle Aufgaben aller Kinder korrigiert werden. Mit der Korrektur von Fehlern, die spätestens bei der Durchsicht der Lernpläne erkannt werden, geht jede Lehrerin individuell um.
- * Schauen Sie sich den Lernplanordner Ihres Kindes regelmäßig an.
- * Verbessern Sie bitte keine Fehler. Besprechen Sie sie jedoch mit Ihrem Kind.
- * Der Lernplan wird nicht zu Hause bearbeitet, außer Ihr Kind besucht nicht die Lernzeit am Nachmittag.
- * Sofern Ihr Kind die Lernzeit am Nachmittag besucht, muss es zu Hause keine weiteren „Hausaufgaben“ erledigen.
- * Üben Sie stattdessen regelmäßig das Lesen, die Lernwörter, das Einmaleins, und unterstützen Sie Ihr Kind bei der Vorbereitung auf Klassenarbeiten.
- * Es ist wichtig, dass Sie jede Rückmeldung der Lehrerin lesen und sie mit Ihrem Kind besprechen.
- * Unterschreiben Sie jeden fertig bearbeiteten Lernplan und legen ihn in die Postmappe zurück.